

# Hemau

## Lindenstraße (1965)



Ausschnitt, vgl. Straßenverzeichnis Hemau, H 7 – 16

Straßenname ohne geschichtlichen oder gegenwärtigen topographischen Bezug zum näheren Umfeld, abgesehen von den hier ebenfalls nach „*Bäumen*“ benannten Straßen:

→**Birken-**, →Fichten-, →Lärchen-, →Tannenstraße

Die Straßenbenennung im damaligen Baugebiet „*Nord-Ost*“ erfolgte zeitgleich mit der → Birkenstraße am 20. Juli 1965. Kurz zuvor, am 8. Januar 1964 wurden im Baugebiet „*Süd-Ost*“ die dortigen Straßen nach „*Blumen*“ benannt:

Straßenbenennungen nach „ <i>Blumen-</i> “ und „ <i>Baumarten</i> “		
08.01.1964	05.02.1964	20.07.1965
Baugebiet „ <i>Süd-Ost</i> “ (sog. <i>Blumensiedlung</i> )	Baugebiet „ <i>Nord-Ost</i> “	Baugebiet „ <i>Nord-Ost</i> “ (sog. <i>Baumsiedlung</i> )
Fliederstraße		Birkenstraße
Nelkenweg	Wiesenstraße	Lindenstraße
Rosenstraße		

Es handelt sich wohl durchweg um Ordnungsnamen, die einerseits zur örtlichen Orientierung dienen, insbesondere aber einzelne Siedlungsbereiche der Stadt auch namentlich eindeutig abgrenzen sollen. Ein solches Ordnungsprinzip ist vielerorts belegt. Die nächste vergleichbare Parallele findet sich im benachbarten Markt Nittendorf mit Undorf. Einer Rosenstraße, einem Erika-, Nelken- und Tulpenweg liegen eine Birken-, Fichten-, Föhre-, Tannen-, Eichen-, Erlen-, Lärchen- und Ulmenweg gleichwertig gegenüber.

### Quellen- und Literaturangabe:

Beschlußbuch 1965 (Lfd. Nr. 91): Straßenbenennungen.